

Polnisch-deutsches Workshop für polnische und deutsche Studenten
**„Touristischer Aspekt der Entwicklung der Kulturbasis der Städte im polnisch-
deutschem Grenzgebiet“**

Karpacz, 23.-24. September 2012

Ziel (Ergebnis) des Workshops:

Erarbeitung des Konzepts eines thematischen Faltprospektes, das die Kulturellen Vorzüge der Städte des polnisch-deutschen Grenzgebiets darstellt und die jungen Menschen dazu anregt, die Kulturobjekte zu besichtigen – „Faltprospekt für Junge von Jungen“.

Problematik der Vorträge der eingeladenen Gäste

Vortrag 1.

Verwaltung der Kulturobjekte - gute Praktiken (anhand von Kirche Wang) (Pastor Edwin Pech)

Vortrag 2.

Verwaltung der Kulturobjekte mit besonderem Aspekt der Werbung – case study - Haus (Julita Zaprucka)

Vortrag 3.

Die Multikulturalität des polnisch-deutschen Grenzgebiets (Józef Zaprucki)

Vortrag 4.

Verwaltung der touristischen Kulturattraktionen (Piotr Gryszel)

Vortrag 5.

Möglichkeiten und Probleme der touristischen Erschließung des Heiligen Grabes Görlitz (Margrit Kempgen)

Vortrag 6.

Förderung der touristischen Kulturattraktionen (Elżbieta Nawrocka, Daria E. Jaremen, Janusz Jaremen)

Programm des Workshops

Dauer: 2 Tage (**Sonntag-Montag, 23.-24. September 2012**)

Erster Tag (Sonntag):

- | | |
|-------------|---|
| 10.30 | Ankommen der Gäste |
| 10.30-11.15 | Empfang/Einquartierung/Begrüßungskaffee |
| 11.15-11.30 | Begrüßung |
| 11.30-13.00 | Besichtigung mit Besprechung der mit der <i>Verwaltungeiner touristischen Attraktion verbundenen Probleme</i> (Pastor Edwin Pech) |
| 13.00-14.00 | Mittagessen/Lunch |
| 14.00-17.00 | Fahrt nach Jagniątkowa/Agnetendorf Städtisches Museum Gerhart-Hauptmann-Haus, Besichtigung und Vorträge: <i>Verwaltung der Kulturobjekte mit besonderem Aspekt der Werbung – case study -Haus</i> (Julita Zaprucka) und <i>Die Multikulturalität des polnisch-deutschen Grenzgebiets</i> (Józef Zaprucki) |
| 17.00-17.45 | Rückfahrt zur Kirche Wang |
| 17.45-18.30 | <i>Verwaltung der touristischen Kulturattraktionen</i> (Piotr Gryszel) |
| 19.00-20.00 | Abendbrot |
| 20.00 | Freizeit, Stadtbummel, „Karpacz am Abend“ |

Zweiter Tag (Montag):

- | | |
|-------------|--|
| 8.00-9.00 | Frühstück |
| 9.00-10.30 | Fahrt zum Hotel Gołębiewski – <i>Die Rolle des Hotel Gołębiewski in der Förderung und in der Offerte von Kulturobjekten der Region</i> (Geschäftsführer im Hotel) |
| 10.30-11.00 | Rückfahrt zur Kirche Wang, Kaffeepause |
| 11.00-11.45 | <i>Möglichkeiten und Probleme der touristischen Erschließung des Heiligen Grabes Görlitz</i> (Margrit Kempgen) |
| 11.45-12.15 | <i>Präsentation der Kulturobjekte des deutsch-polnischen Grenzgebiets (junge Teilnehmer des Workshops)</i> |
| 12.15-14.00 | <i>Werbung für touristische Kulturattraktionen. Gemeinsame Arbeit am Konspekt des Prospekts</i> (Elżbieta Nawrocka, Daria E. Jaremen, Janusz Jaremen) |
| 14.00-15.00 | Mittagessen/Lunch |
| 15.00-15.30 | Workshopsabschluss, Verabschiedung und Abreise der Teilnehmer |